

LOGICS SOFTWARE CONNECT-TRANSPORT

QUICK START GUIDE – FLEX IMPORTER

VERS. 3



# Inhalt

I. Funktion des "Flex Importers"	S. 3				
II. Erster Aufruf des Programms und Übersicht	S. 4				
III. Importieren einer Excel Datei					
1. Eingabefeld für API-Token	S. 5				
2. Ablegen der Excel Datei	S. 5				
3. Flexible Zuordnung der Spalten	S. 6				
4. Arbeiten mit Abhol- / Zustell-Paaren	S. 8				
5. Weitere Einstellungen	S. 12				
6. Speichern und Übertragen	S. 13				
7. Ergebnis	S. 14				
IV. Tipps und Tricks					
1. Keine Übertragung möglich	S. 15				
2. Felder mehreren Spalten zuweisen	S. 1 <i>6</i>				
3. Format mit mehrzeiligen Aufträgen	S. 17				



I. Funktion des "Flex Importers"

#### Der Excel Input für Connect-Transport,

- von uns liebevoll "Flex Importer" genannt - ermöglicht das Importieren von Stopps aus einer Excel- oder CSV Datei. (Dateiendungen .xls, .xlsx, .csv).

Die importierten Stopps werden als Tour in Connect-Transport gespeichert.

Die Tour kann in der Web-Disposition von Connect-Transport weiter bearbeitet werden. (Z.B. Tourenplanung, Fahrerzuweisung)

#### Der Flex Importer bietet diverse Vorteile:

- Vorhandene Adressen werden importiert und m
  üssen in Connect-Transport nicht erneut von Hand eingetragen werden
- Die Zuordnung der Tabellenspalten bleibt gespeichert, wie bei einem eigens programmierten Importer
- Sie können das Format Ihrer Excel Dateien verändern und die neue Zuordnung einfach selbst vornehmen
- All dies spart Zeit und Geld und ermöglicht ein effizientes, automatisiertes Arbeiten mit Connect-Transport



# II. Erster Aufruf des Programms und Übersicht

Öffnen der Website https://logics.bizapp.de/flex-import/ Tipp: Speichern als Lesezeichen! Menüband € Excel Input für Connect: × + ∨ API-Token: Ihr CT Token □ Tabelle hat Überschriftszeile
□ YYYY-MM-TT\_ dem Tournamen voranstellen
□ Packstückcodes generieren
□ Eindeutigen Key für Stopp generieren ■ Tourtyp: Kurierfahrt Bereich zum Ablegen einer Excel Datei per Drag and Drop Meldungen des Flex Importers erscheinen hier



## III. Importieren einer Excel Datei

## 1. Eingabefeld für API-Token

Das API-Token verknüpft den Flex Importer mit Ihrem Connect-Transport Account.

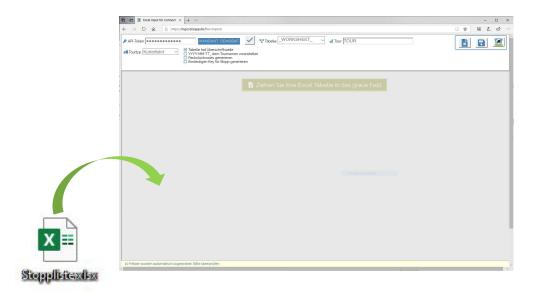
Das Token wird per Klick auf den Haken überprüft und dann im blauen Feld angezeigt.



Geben Sie das API-Token ein, das Sie von uns erhalten haben.

## 2. Ablegen der Excel Datei

Ziehen Sie die Excel Datei, die Ihre Stopps enthält, einfach in den grauen Bereich des Flex Importers.





## 3. Flexible Zuordnung der Spalten

Der Flex Importer ist ziemlich clever. Er erkennt ganz automatisch viele Felder einer typischen Auftrags- bzw. Adressliste und ordnet sie dann den passenden Connect-Transport Feldern zu. Enthält Ihre Excel Datei beispielsweise eine erste Zeile mit Spaltenüberschriften, wird diese erkannt und automatisch von den zu übertragenden Daten ausgenommen.

<b></b>	☑ Tabelle hat Überschriftszeile								
	☐ YYYY-MM-TT_ dem Tournamen voranstellen								
	<ul> <li>Packstückcodes generieren</li> </ul>								
	□ Eindeutigen Key f ür Stopp generieren								

Die erkannte Überschriftszeile wird gelb markiert.
Sie wird nicht importiert, da sie keine Stoppdaten enthält.
Der Flex Importer hat anhand der Überschriften aber erkannt, um welche Daten es sich in den einzelnen Spalten wohl handelt:





In diesem Beispiel hat der Flex Importer anhand der Überschriftszeile erkannt, dass die Datei Spalten für die Felder TOUR, NAME, PLZ und ORT enthält und diese automatisch den entsprechenden Connect-Transport Feldern zugewiesen.

<u>Um einen Auftrag in Connect-Transport als Stopp anlegen zu können müssen die folgenden Felder übertragen werden:</u>

#### Name

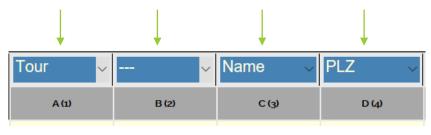
(Wer soll beliefert / Von wem soll abgeholt werden?)

Adresse, bestehend aus Straße, Hausnummer, PLZ und Ort (wo muss der Fahrer hinfahren?)

#### **Eindeutige Auftragsnummer**

(Zum Beispiel eine Lieferscheinnummer)

Eine manuelle Zuordnung der Spalten erfolgt durch Klick auf das entsprechende blaue Feld in der ersten Zeile des Flex Importers.



In unserem Beispiel fehlt die Zuordnung von Lieferschein zu eindeutiger Auftragsnummer. Diese wird einfach durch Auswahl von **Key** im Abschnitt **Auftrag** gesetzt.



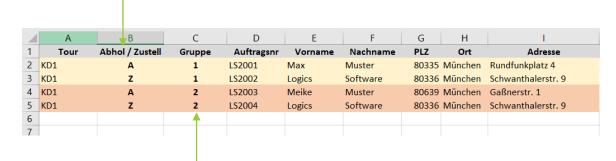


#### 4. Arbeiten mit Abhol- / Zustell-Paaren

Connect-Transport kann bei der Tourenplanung berücksichtigen, ob es sich um einen **Abhol-** oder **Zustell-Stopp** handelt. Die Tourenplanung berücksichtigt dabei, dass eine Abholung immer vor der passenden Zustellung stattfindet.

Um Abholungen und Zustellungen eines Auftrags zu **verknüpfen**, benötigen Sie zwei zusätzliche Felder in Ihren Auftragsdaten:

Pro Stopp geben Sie an, ob es sich um eine **A**bholung oder **Z**ustellung handelt.



Geben Sie jetzt an, welche Abholung zu welcher Zustellung gehört. Versehen Sie Stopps, die zusammengehören mit der gleichen Kennziffer ("Tracking Gruppe")

Die Zuordnung der Felder im Flex Importer:

- (A)bholung / (Z)ustellung für die Spalte Abhol / Zustell
- Tracking Group f
  ür die Spalte Gruppe



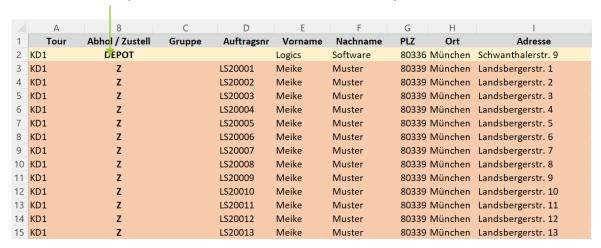


Möglicherweise führen Sie Abholungen und Zustellungen nicht für jeden Auftrag an einem separaten Ort durch, sondern beginnen die Tour mit der Beladung an einem **Depot** und stellen dann an mehreren Adressen zu.

Dazu muss nicht jedes Mal explizit eine Abholung mit zugehöriger Zustellung in Ihrer Excel Datei angelegt werden.

Der Flex Importer kann die Angabe eines Depots in Ihren Auftragsdaten interpretieren und legt **für die folgenden Aufträge immer das passende Gegenstück** als Stopp in Connect-Transport an.

Das Wort **DEPOT** in der Spalte "Abhol / Zustell" teilt dem Flex Importer mit, das passende Gegenstück zu den **folgenden Aufträgen** in Connect-Transport zu erzeugen



Im Beispiel hier wird zu jeder Zustellung (mit **Z** markiert) auch eine passende Abholung in der Stoppliste der Tour in Connect-Transport angelegt.

Man spart sich also das Anlegen eines Abholstopps für jede einzelne Zustellung!

Außerdem entfällt das Angeben einer Tracking Gruppe für jedes Abhol-Zustell-Paar.

Der Flex Importer bildet die passende Tracking Gruppe für jedes Paar automatisch.

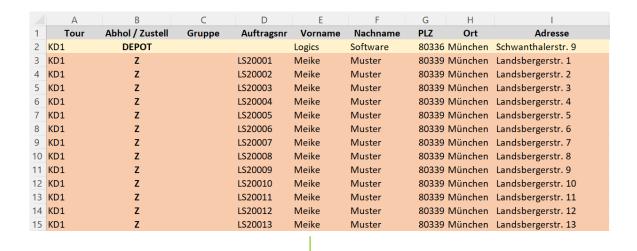
Tipp: Sie können statt des Wortes "Depot" auch die Bezeichnung AZ oder A/Z in beliebiger Groß- / Kleinschreibung wählen.

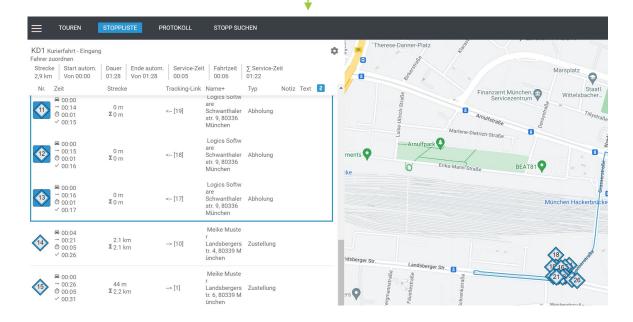


Im Beispiel der Auftragsdaten sind **13 Zustellungen** und **ein Depotstopp** zur Erzeugung der korrespondierenden Abholungen enthalten.

Nach Übertragung dieser Daten zu Connect-Transport werden in der Tour insgesamt **26 Stopps** angelegt:

- 13 (zusammengefasste) Abholungen am Depot.
- 13 einzelne Zustellungen bei den Kunden.





Tipp: Ein Depot kann innerhalb der Auftragsdaten gewechselt werden. Alle Aufträge beziehen sich immer auf das Depot, unter dem sie gruppiert sind.



P Tipp: Ein Depot kann innerhalb der Auftragsdaten gewechselt werden. Alle Aufträge beziehen sich immer auf das Depot, unter dem sie gruppiert sind.

	Α	В	C	D	E	F	G	Н	1
1	Tour	Abhol / Zustell	Gruppe	Auftragsnr	Vorname	Nachname	PLZ	Ort	Adresse
2	KD1	DEPOT			Depot 1		80336	München	Schwanthalerstr. 9
3	KD1	Z		LS20001	Meike	Muster	80339	München	Landsbergerstr. 1
4	KD1	Z		LS20002	Meike	Muster	80339	München	Landsbergerstr. 2
5	KD1	Z		LS20003	Meike	Muster	80339	München	Landsbergerstr. 3
6	KD1	Z		LS20004	Meike	Muster	80339	München	Landsbergerstr. 4
7	KD1	Z		LS20005	Meike	Muster	80339	München	Landsbergerstr. 5
8	KD1	Z		LS20006	Meike	Muster	80339	München	Landsbergerstr. 6
9	KD1	DEPOT			Depot 2		81247	München	Berthold-Hirsch-Str. 10
10	KD1	Z		LS20008	Meike	Muster	80339	München	Landsbergerstr. 8
11	KD1	Z		LS20009	Meike	Muster	80339	München	Landsbergerstr. 9
12	KD1	Z		LS20010	Meike	Muster	80339	München	Landsbergerstr. 10
13	KD1	Z		LS20011	Meike	Muster	80339	München	Landsbergerstr. 11
14	KD1	Z		LS20012	Meike	Muster	80339	München	Landsbergerstr. 12
15	KD1	Z		LS20013	Meike	Muster	80339	München	Landsbergerstr. 13



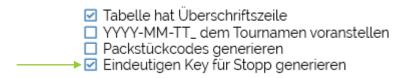
Nach Übertragung der Daten und erfolgter **Tourenplanung** in Connect-Transport, werden die Abholungen für die Aufträge LS20001 bis LS20006 am **ersten Depot** getätigt.

Dann werden die Abholungen für die Aufträge LS20008 bis LS20013 am **zweiten Depot** getätigt.



## 5. Weitere Einstellungen

Fehlt in Ihren Daten eine Spalte mit den benötigten eindeutigen Auftragsnummern, können Sie diese auch vom Flex Importer generieren lassen:

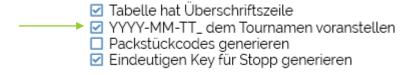


Sie müssen der Tour eventuell noch einen Namen geben:



In unserem Beispiel wird der Tourname jedoch in der Spalte "Tour" festgelegt ("KD1"). Hier haben Sie mehrere Möglichkeiten, je nachdem, wie Ihre importierte Datei aufgebaut ist.

Es empfiehlt sich, ein **Datum** sämtlichen Tournamen voranzustellen. So können die Touren in der Web-Disposition leichter gefiltert und sortiert werden. Der Flex Importer übernimmt auch das für Sie:



Wählen Sie den passenden Tourtyp aus:

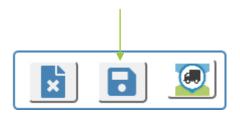




## 6. Speichern und Übertragen

Sie sollten Ihre Daten jetzt noch einmal überprüfen und auf die korrekte Zuordnung der Spalten zu den entsprechenden Connect-Transport Feldern achten.

Wir speichern die aktuelle Zuordnung:



Und **übertragen** die Tour in unsere Connect-Transport Disposition:



Der Flex Importer hat die Zuordnung der Datenfelder in Ihrem Profil gespeichert.

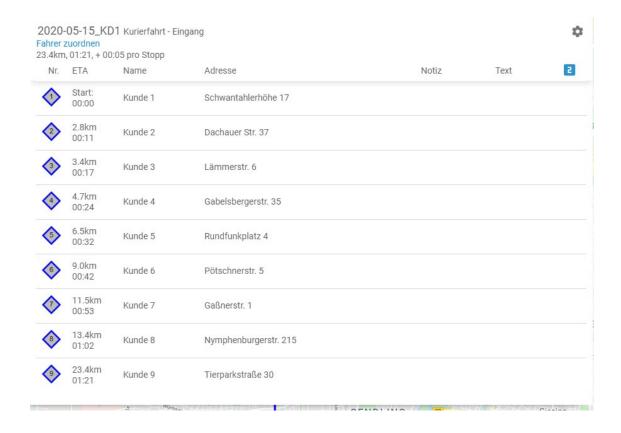
Wenn Sie eine neue Datei im selben Format einspielen, bleiben die Zuordnungen erhalten.

Sie müssen die Daten nur noch an Connect-Transport übertragen!



## 7. Ergebnis

Loggen Sie sich nun mit Ihrem Dispo-Account in Connect-Transport ein und Sie finden die importierte Tour:



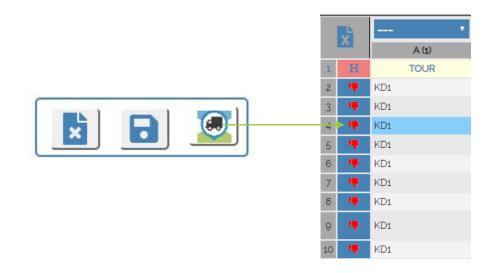


#### IV. Tipps und Tricks

# 1. Fehler: Keine Übertragung möglich

Wir haben bereits beschrieben, welche Felder notwendig sind, um Stopps an Connect-Transport zu übertragen. (Punkt III. Nr. 3). Wurde ein Stopp mit einer bestimmten Auftragsnummer ("Key") bereits übertragen, kann dieser nicht erneut übertragen werden.

Die Meldung "Der Auftrag xyz existiert bereits" erscheint im Flex Importer und rot gefärbte Statusicons zeigen an, dass der Stopp nicht übertragen werden konnte:

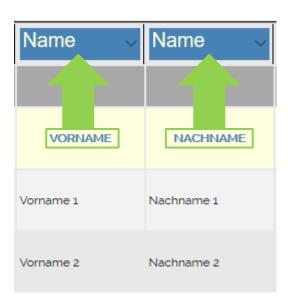




## 2. Felder mehreren Spalten zuweisen

Felder, die man mehreren Spalten zuordnet, z.B. "Name", "Beschreibung", "Wichtiger Hinweis" werden verkettet. Der Flex Importer kümmert sich um das richtige Trennzeichen.

Enthält Ihre Excel Datei z.B. die Spalten "VORNAME" und "NACHNAME", können beide Felder einfach als Connect-Transport Feld "Name" definiert werden:







## 3. Format mit mehrzeiligen Aufträgen

Enthält Ihre Excel Datei mehrere Zeilen für einen Auftrag (gleicher Key), so werden die Aufträge ergänzt, wobei nur die Felder "Wichtiger Hinweis", Beschreibung, und die Packstückinformationen übernommen werden:

